



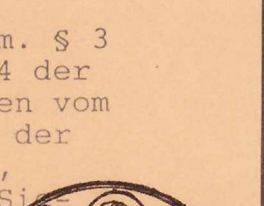



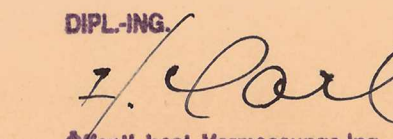


[illegible]

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS	BESCHLUSS ZUR BETEILIGUNG DER BÜRGER	BETEILIGUNG DER BÜRGER	BESCHLUSS DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG	ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG	EINGESCHRÄNKTE BETEILIGUNG
Die Gemeinde Wenden hat gem. § 2 (1) BauGB am <u>04.11.1991</u> und <u>30.08.1992</u> die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte gem. § 2 (1) BauGB i.V.m. § 14 der Hauptsatzung der Gemeinde Wenden in den Tageszeitungen "Westfälische Rundschau", "Westfälische Rundschau" und "Siegener Zeitung" am <u>16.12.1991</u> und <u>16.02.1993</u> .	Die Gemeinde Wenden hat am <u>04.11.1991</u> ..... die Beteiligung der Bürger gem. § 3 (1) BauGB sowie die Art und Weise der Beteiligung beschlossen. Die Bekanntmachung dieses Beschlusses erfolgte gem. § 14 der Hauptsatzung der Gemeinde Wenden vom <u>21.02.1980</u> in den Tageszeitungen "Westfälische Rundschau", "Westfälische Rundschau" und "Siegener Zeitung" am <u>16.12.1991</u> .....	Die Gemeinde Wenden hat die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung gem. § 3 (1) BauGB dargelegt und allgemein Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.  Wenden, <u>19.05.1994</u> .....  Der Gemeindevorstand im Auftrag <i>Hilrich</i>	Die Gemeinde Wenden hat am <u>30.08.1992</u> ..... den Entwurf dieses Bebauungsplanes zugestimmt und gem. § 3 (2) BauGB seine Auslegung sowie die Bekanntmachung der Planung mit der Auslegung beschlossen. Der Entwurf und Bausatz der Auslegung beschließen, die Bekanntmachung erfolgte gem. § 3 (2) BauGB i.V.m. § 14 der Hauptsatzung der Gemeinde Wenden vom <u>21.02.1980</u> in den Ortsausgaben der Tageszeitungen "Westfälische Rundschau" und "Siegener Zeitung" am <u>16.02.1993</u> .....  Wenden, <u>19.05.1994</u> .....  Der Gemeindevorstand im Auftrag <i>Hilrich</i>	Der Entwurf dieses Bebauungsplanes hat mit der Begründung gem. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom <u>..30.08.1992</u> ..... bis <u>..26.03.1993</u> ..... einschließlich öffentlich ausliegen.  Wenden, <u>19.05.1994</u> .....  Der Gemeindevorstand im Auftrag <i>Hilrich</i>	Der Entwurf des Bebauungsplanes ist nach der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 3 BauGB geändert worden. Die Grundzüge der Planung wurden hierdurch nicht berührt. Den betroffenen Grundstückseignern und Trägern öffentlicher Belange wurde mit Schreiben vom 01.07.1993 Gelegenheit zur Stellungnahme gem. § 3 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 13 BauGB gegeben.  Wenden, <u>19.05.1994</u> .....  Der Gemeindevorstand im Auftrag <i>Hilrich</i>
<b>BESCHLUSS ZUR 2. ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG</b>	<b>2. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG</b>	<b>INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES</b>	<b>GEOMETRISCHE EINDEUTIGKEIT</b>	<b>PLANUNG</b>	<b>PLANKOPIEN</b>
Die Gemeinde Wenden hat am <u>13.12.1993</u> ..... den Entwurf dieses Bebauungsplanes zugestimmt und gem. § 3 (2) und (3) BauGB seine erneute Auslegung sowie die Bekanntmachung der Planung von Ort und Dauer mit Angabe des Anlasses der erneuten Auslegung beschlossen. Die Bekanntmachung erfolgte gem. § 3 (2) und (3) BauGB i.V.m. § 14 der Hauptsatzung der Gemeinde Wenden vom <u>21.02.1980</u> in den Ortsausgaben der Tageszeitungen "Westfälische Rundschau", "Westfälische Rundschau" und "Siegener Zeitung" am <u>16.02.1994</u> .....  Wenden, <u>19.05.1994</u> .....  Der Gemeindevorstand im Auftrag <i>Hilrich</i>	Der Entwurf dieses Bebauungsplanes hat mit der Begründung gem. § 3 (2) und (3) BauGB in der Zeit vom <u>..30.08.1992</u> ..... bis <u>..26.03.1993</u> ..... einschließlich öffentlich ausliegen.  Wenden, <u>19.05.1994</u> .....  Der Gemeindevorstand im Auftrag <i>Hilrich</i>	Der Rat der Gemeinde Wenden hat gem. § 10 BauGB am <u>16.05.1994</u> ..... diesen Bau- und Bebauungsplan beschlossen, über dessen Beschluß sowie Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung ein Bescheid plan wurden gem. § 2 Abs. 6 BauGB und Maßnahmend. i. V. m. § 12 BauGB und § 14 der Hauptsatzung der Gemeinde Wenden vom <u>21.02.1980</u> in den Tageszeitungen "Westfälische Rundschau", "Westfälische Rundschau" und "Siegener Zeitung" unter Hinweis auf die §§ 44 und 213 BauGB bekanntgemacht. Der Bebauungsplan ist somit gem. § 12 BauGB am <u>05.07.1994</u> ..... in Kraft getreten.  Wenden, <u>06.07.1994</u> .....  Der Gemeindevorstand im Auftrag <i>Hilrich</i>	Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des § 1 der Planchenverordnung vom 18.12.1980. Die Festsetzungen der städtebaulichen Planung sind geometrisch eindeutig.  Stand der Planunterlagen <u>20. Aug. 1990</u>  <u>Siegen, den 29. April 1994</u>   Dr. Karl Ordn.- u. Vermessungs-Ing.	Dieser Plan ist von der Gemeinde Wenden -Baustelleneingetragt worden.  Wenden, <u>19.05.1994</u> .....  Der Gemeindevorstand im Auftrag <i>Krusche</i>	Die Überentwertung dieses Dokuments mit dem Original wird hiermit bescheinigt.  Wenden, <u>19.05.1994</u> .....  Der Gemeindevorstand im Auftrag <i>Krusche</i>